

Ebnat Kappel



Der Ort. Die Anziehung.
Die Ausstrahlung.

Voranschlag 2017

www.ebnat-kappel.ch

Politische Gemeinde



Vorgemeinde

Montag, 7. November 2016, 20.00 Uhr,
in der Aula Wier

Im Anschluss laden wir Sie zu einem kleinen
Apéro ein.

Bürgerversammlung

Mittwoch, 16. November 2016, 20.00 Uhr,
in der evangelischen Kirche Ebnat

Mit dem Schülerchor «Xangbüx» der Pri-
marschule Ebnat-Kappel heissen wir Sie
herzlich willkommen.

Traktanden

1. Voranschlag 2017 Politische Gemeinde
2. Voranschlag 2017 Alters- und Pflegeheime
3. Umfrage

Verfahren

Um Missverständnisse in der Interpretation
zu vermeiden, sind allfällige Anträge an der
Bürgerversammlung schriftlich einzurei-
chen (Art. 39 Abs. 3 GG).

Protokoll

Das Protokoll der Bürgerversammlung wird
vom 30. November bis 13. Dezember 2016
öffentlich aufgelegt (Art. 49 GG). Es kann
während der Öffnungszeiten beim Front
Office eingesehen werden. Innert der Auflla-
gefrist können Stimmberechtigte und Be-
troffene beim Departement des Innern des
Kantons St.Gallen Beschwerde gegen das
Protokoll erheben. Die Beschwerde hat ei-
nen Antrag auf Berichtigung zu enthalten
(Art. 50 GG).

Titelbild:
Jahrmarkt Ebnat-Kappel
29. September 2016

Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind alle in der Gemeinde
Ebnat-Kappel wohnhaften Schweizerbürge-
rinnen und Schweizerbürger, welche das
18. Altersjahr vollendet haben und von der
Stimmfähigkeit nicht ausgeschlossen sind
(Art. 31 KV).

Zuhörern und Personen ohne Stimmaus-
weis wird ein separater Platz zugewiesen.

Stimmausweise

Alle Stimmberechtigten erhalten einen
Stimmausweis durch die Post zugestellt.
Fehlende Stimmausweise können bis Mitt-
woch, 16. November 2016, 17.00 Uhr, beim
Front Office (Tel. 071 992 64 00) bezogen
werden.

Detaillierter Voranschlag 2017

Der detaillierte Voranschlag 2017 kann
ebenfalls beim Front Office oder unter
www.ebnat-kappel.ch angefordert werden.

Inhaltsverzeichnis

- | | |
|-----------|--|
| 3 | Vorwort des Gemeindepräsidenten |
| 4 | Wichtiges in Kürze |
| 5 | Erweiterung und Instandsetzung Schulanlage Wier |
| 6 | Laufende Rechnung |
| 13 | Investitionsrechnung |
| 15 | Investitionsplanung 2017–2021 |
| 16 | Finanzplanung 2017–2021 |
| 17 | Abschreibungsplan |
| 19 | Steuerplan und Anträge |
| 20 | Alters- und Pflegeheime |

Gemeinde Ebnat-Kappel
Hofstrasse 1
9642 Ebnat-Kappel
Telefon 071 992 64 00
Telefax 071 992 64 10
gemeinde@ebnat-kappel.ch
www.ebnat-kappel.ch

Die Kraft der Veränderung

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Brexit, Digitalisierung, Euro-Schock – nur drei Stichworte für die derzeitigen Veränderungen in allen Sektoren, Branchen, Unternehmen aller Grössen. Diese Veränderungen verdrängen bestehende Technologien und verändern auch Dienstleistungen. Sie ersetzen alte, lieb gewonnene Vorgänge. Die digitale Transformation verändert Strukturen, Kulturen, Prozesse. Und damit auch die Führung, das Marketing, die Finanzen. Heute ist die wichtigste Zahl die Null, denn Informationen kosten nichts mehr. Bilder können zum Beispiel heute zum Nulltarif aus dem Internet heruntergeladen werden. Und das wichtigste Zeichen ist heute das „Unendlich-Zeichen“ – denn heute gibt es unendlich viele Lösungen für ein Problem. „Unendlich“ und „Null“ – sie werden unsere Arbeit und unsere Zukunft bestimmen. Wir aber bestimmen, wie wir sie einsetzen wollen und werden. Dafür müssen wir bereit sein und diese „Kraft der Veränderung“ positiv annehmen.

Und es gibt noch eine weitere Kraft der Veränderung: Den Terrorismus. Was aber ist Terrorismus und was wird damit bezweckt? Terrorismus dient als Druckmittel und soll durch Gewaltaktionen Unsicherheit, Angst und Schrecken verbreiten. Meistens sollen damit politische Ziele erreicht werden. Terroristen streben zunächst nach Anerkennung, wollen das Denken beeinflussen und dadurch Veränderungen erzwingen. Auf diese Kraft der Veränderung können wir aber verzichten!

Und wie sieht es bei uns in unserer Gemeinde aus? Auch bei uns stehen viele Veränderungen an. So startet der neugewählte Gemeinderat in neuer Zusammensetzung in die neue Legislatur. Ich bin sicher, da wird es auch Veränderungen geben. Es werden neue Ansichten, Ideen und Vorstellungen in die Entscheidungsprozesse einfließen. Ich freue mich und bin sicher, dass dieser Umstand eine Chance ist und deren Kraft müssen wir nutzen!

Verschiedene Projekte stehen zudem an. Sei es dasjenige des Pflegeheims oder dasjenige der Schule. Egal wie entschieden wird, der Entscheid wird auch zu Veränderungen führen. Sicherlich in Sachen Gemeindehaushalt aber auch betreffend der Attraktivität unserer Gemeinde. So oder so, alle Entscheide führen wiederum zu Veränderungen. Besser wir freuen uns auf diese, helfen mitzugestalten und nehmen sie an!

Die wohl grösste Kraft der Veränderung beinhaltet das menschliche Lernen. Dies ist die fortgesetzte Veränderung psychischer Strukturen je nach situativen Voraussetzungen: Lernen ist also ein zentraler Aspekt der Veränderung. Ohne die Veränderung durch Lernen ist menschliche Entwicklung undenkbar. Darum hat das Lernen in unserer Gesellschaft einen so grossen Stellenwert. Darauf können wir nicht verzichten!

Christian Spoerlé
Gemeindepräsident

Wichtiges in Kürze

Voranschlag 2017

- Der Steuerfuss beträgt wie bisher 145 %.
- Die Grundsteuer beträgt wie bisher 0,8 % vom Grundstückwert.
- Die Feuerwehrrabgabe beträgt wie bisher 20 % der einfachen Steuer vom Einkommen, aber max. Fr. 700.00.

Das Budgetdefizit beträgt Fr. 112'600.00

Investitionen

Gegenüber dem Vorjahr ist das Investitionsvolumen mit Fr. 2'480'000.00 (Vorjahr Fr. 2'715'000.00) leicht gesunken. Die geplanten Nettoinvestitionen sind insbesondere für die Gemeindeentwicklung, die EDV-Erneuerung der Verwaltung und die Schiessanlage Wintersberg (abzüglich Beitrag Bund) vorgesehen. Weiter enthalten ist im Bereich Bildung die Erweiterung und Instandsetzung der Schulanlage Wier, die Erneuerung Informatik 2017 – 2020 der Schule sowie der Kauf eines Schulbusses. Ebenfalls geplant ist die Anschaffung einer Strassenwischmaschine zusammen mit der Gemeinde Nesslau, der Ersatz des Bauamtsfahrzeugs Meili, die Renovation der Brücke „Schwarzer Steg“ sowie der Steinfelsstrasse (abzüglich Beitrag Kirchgemeinde). Die Überarbeitung der Schutzverordnung sowie die Arbeiten an Stall und Hütte im Hüttenbühl erhöhen die Investitionen ebenfalls.

Finanzplanung

In naher Zukunft sind zwei grosse Investitionen in der Gemeinde Ebnat-Kappel in Planung. Zum einen die Erweiterung und Instandsetzung Schulanlage Wier sowie das Projekt Neubau Pflegeheim Wier und Alterswohnungen.

Im Finanzplan für die Jahre 2017 bis 2021 rechnet der Gemeinderat mit einem gleichbleibenden Steuerfuss und leicht steigenden Steuererträgen. Aus dem vorhandenen Eigenkapital von rund Fr. 4'100'000.00 sollen die zukünftigen Aufwandüberschüsse gedeckt werden. Noch nicht abschätzbar

sind die Auswirkungen der Umstellung auf das neue Rechnungsmodell RMSG sowie der Unternehmenssteuerreform III. Aufgrund der geplanten Investitionen ist ab dem Jahr 2020 eine Steuerfusserhöhung nicht auszuschliessen.

Finanzausgleich

Die St.Galler Regierung überprüft alle vier Jahre die Wirksamkeit des innerkantonalen Finanzausgleichs. Dabei wurden verschiedene Massnahmen vorgeschlagen. Unter anderem soll der Steuerfuss keine Rolle mehr spielen, um Fehlanreize zu beseitigen.

Der Kantonsrat hat an der Sitzung vom September 2016 für die Jahre 2017 bis 2020 den Ausgleichsfaktor des Ressourcenausgleichs auf 96 Prozent festgelegt. Mit dem Ressourcenausgleich wird sichergestellt, dass alle Gemeinden einnahmenseitig wenigstens über eine solche Mittelausstattung mit Steuern verfügen, die 96 Prozent des kantonalen Durchschnitts entspricht.

Für die Gemeinde Ebnat-Kappel sind aus der 1. Stufe des Finanzausgleichs Total Fr. 6'281'000.00 budgetiert. (Ressourcenausgleichsbeitrag und allgemeine Sonderlastenausgleichsbeiträge, Details s. Seite 12)

Mit dem individuellen Sonderlastenausgleich können besondere ausgabenseitige Nachteile geltend gemacht werden, sofern sie nicht bereits durch den allgemeinen Sonderlastenausgleich abgedeckt sind. Der individuelle Sonderlastenausgleich wurde provisorisch beantragt. Gemäss Wirksamkeitsbericht der Regierung ist dieser ab 2017 nicht mehr vorgesehen.

Verkauf Grundstück Howartrain (GS Nr. 3292)

Der aktuelle Überbauungsplan Howartrain ist seit erst zwei Jahren rechtskräftig. Im Januar 2016 wurde die Bevölkerung in einer Medienmitteilung über die Reservation der

Grob Schöpfer AG, Wattwil, für das Grundstück im Howart informiert. Anschliessend hat Daniel Grob, Grob Schöpfer AG, das neue Vorprojekt auf dem Areal Howart, Ebnat-Kappel, dem Gemeinderat unterbreitet.

Ende Mai 2016 stellten die Grob Schöpfer AG und der Gemeinderat den Anwohnerinnen und Anwohnern das Projekt Howartrain anlässlich einer Informationsveranstaltung in der Aula Wier vor. Der Entscheid über den Verkauf des Grundstückes Howartrain wurde vom 16. Juni bis 25. Juli 2016 dem fakultativen Referendum unterstellt. Das Referendum wurde nicht ergriffen. Die Grob Schöpfer AG ist nun an der Detailplanung der Mehrfamilienhäuser und dem Erstellen des Baugesuches.

Mit Vorsprache vom 5. September 2016 beantragt Daniel Grob, Verwaltungsratspräsident mit Einzelunterschrift der Grob Schöpfer AG, den Verkauf des Grundstückes an die Tochtergesellschaft der Grob + Schöpfer Holding AG, die G + S Immobilien AG, Wil, vorzunehmen. Dem Verwaltungsrat der G + S Immobilien AG gehören ebenfalls Daniel Grob, Wil SG, und Thomas Schöpfer, Adliswil ZH, an. Der Gemeinderat sieht keine entgegenstehenden Interessen, das Grundstück der G + S Immobilien AG zu verkaufen. Mit Rechtskraft der Baubewilligung wird die Handänderung durch das Grundbuchamt vorgenommen.

Neubau Pflegeheim Wier und Alterswohnungen

Auf dem Areal des heutigen Alters- und Pflegeheims Wier an der Wierstrasse 10 sollen ein Ersatzneubau sowie Alterswohnungen realisiert werden. Der Wettbewerb dieses Projektes läuft.

Es ist vorgesehen, dass das Siegerprojekt im Verlaufe des Januars 2017 der Bürgerschaft vorgestellt wird. Eine Volksabstimmung ist im Frühjahr 2017 vorgesehen.

Wald und Alpen – Spezialfinanzierung wird weitergeführt

Mit der Inkorporation der Ortsgemeinde Ebnat erhielt die Gemeinde weitere Waldungen und Alpen. Da die Ortsgemeinde diese Waldungen im Verwaltungsvermögen geführt hatte, wurden diese auch in der politischen Gemeinde ins Verwaltungsvermögen aufgenommen. Die Alpen wurden im Finanzvermögen verbucht. Die Wälder und Alpen

werden als Spezialfinanzierung geführt. Spezialfinanzierungen sind Funktionen, die durch Gebühren und Abgaben verursachert werden. Sie belasten den allgemeinen Haushalt in der Regel nicht. Die für eine Spezialfinanzierung erforderliche rechtliche Grundlage besteht bisher nicht. Der Gemeinderat hat beschlossen, die Wald und Alpen als Spezialfinanzierung weiterzuführen. Zusammen mit der Kommission Wald und Alpen wird ein Reglement erlassen. Das Regle-

ment wird dem fakultativen Referendum unterstellt. Die Aufgaben Wald und Alpen werden heute in der Buchhaltung bereits als Spezialfinanzierung geführt. Neben der Überführung der Güter vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen und dessen Abschreibungen sind keine weiteren Anpassungen erforderlich. Die Finanzbestände Liegenschaften, zum Zeitpunkt der Inkorporation der Ortsgemeinde Ebnat, im Betrag von Fr. 378'000.00 werden per 31.12.2017 komplett abgeschrieben.

Erweiterung und Instandsetzung Schulanlage Wier

Im Jahr 2013 hat der Gemeinderat aufgrund einer Überprüfung der Nutzung und der baulichen Substanz der Schul- und Sportliegenschaften ein Schul- und Sportraumkonzept in Angriff genommen. Zur Konkretisierung erfolgte 2015 eine Studie über die Erweiterung und Instandsetzung der Schulanlage Wier. Der Studie folgte 2016 eine detaillierte Evaluation, welche zum aktuellen Vorprojekt geführt hat.

Allgemeine Orientierung

Die Bürgerschaft hatte im Herbst 2015 dem Detailplanungskredit zur Ausarbeitung einer abstimmungsfähigen Vorlage zugestimmt. Im Dezember 2015 wurde die Konstitution der Baukommission bestimmt. Diese hat im Auftrag des Gemeinderates ihre Arbeit aufgenommen. Der Baukommission gehören Gemeindepräsident Christian Spoerlé (Vorsitz), Pierre Joseph (Schulratspräsident), Irene Blatter (Gemeinderätin), Christine Schälli (Vertreterin aus der Bürgerschaft – Gewerbe) sowie Manfred Lanz (Vertreter Sportvereine) und Ivo Stäger (Schulleiter Wier) an. Anders als beim Projekt Neubau Pflegeheim Wier und

Alterswohnungen ist für die Erweiterung und Instandsetzung der Schulanlage Wier kein Wettbewerbsverfahren vorgesehen. Nach der Urnenabstimmung über das Projekt werden die weiteren Arbeiten ausgeschrieben.

Grundüberlegungen

Die Baukommission und der Gemeinderat haben sich in den letzten 18 Monaten mit verschiedenen Themen intensiv auseinandergesetzt. Dabei wurde strategisch mit Blick auf die Dorfentwicklung entschieden, inskünftig die Schulanlage Wier als Begegnungsort nicht nur für die Schülerinnen und Schüler sondern auch für eine breite Bevölkerung aus Ebnat-Kappel und Umgebung zu verstehen. Die Gemeinde hat einen Bedarf an Begegnungsmöglichkeiten für grössere Gruppen (100-200 Personen). Die Schulaula soll erweitert und in Zukunft auch ausserhalb der Schulzeiten als Saal für Begegnungen und Gemeindeanlässe zur Verfügung stehen. Des Weiteren hat sich der Gemeinderat entschieden, dass im Neubau Wier Raum für eine Gemeinde- und Schulbibliothek sowie eine Ludothek geschaffen wird.

Geplanter Neubau

Es ist geplant, das bestehende Schulhaus Wier I mit dazugehöriger Einfachturnhalle abzurechnen. Das bestehende Schulhaus Wier II soll sanft saniert und durch einen Neubau mit angegliederter Doppeltturnhalle ergänzt werden. Es sollen zwei oberirdisch getrennte Gebäude entstehen: ein dreistöckiger Schultrakt und eine Doppeltturnhalle. Der traditionsreiche und seit Jahren im Wier untergebrachte Schwingkeller soll ebenfalls erneuert und wiederum nachhaltig in der neu geplanten Turnhalle untergebracht werden.

Der geplante Schultrakt wird neben der Bibliothek und der Ludothek voll und ganz der Oberstufe gewidmet sein.

Laufende Rechnung

| Laufende Rechnung | Rechnung 2015 | | Voranschlag 2016 | | Voranschlag 2017 | |
|---------------------------------------|---------------|---------------|------------------|------------|------------------|------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 1 Gemeindehaushalt | 24'005'134.66 | 24'089'088.22 | 25'811'300 | 25'811'300 | 27'853'500 | 27'740'900 |
| | 83'953.56 | | | | | 112'600 |
| 10 Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung | 2'287'680.18 | 768'313.66 | 2'431'100 | 726'300 | 2'449'400 | 943'700 |
| | | 1'519'366.52 | | 1'704'800 | | 1'505'700 |
| 11 Öffentliche Sicherheit | 878'338.46 | 850'314.16 | 1'351'300 | 1'268'400 | 1'610'300 | 1'475'600 |
| | | 28'024.30 | | 82'900 | | 134'700 |
| 12 Bildung | 10'367'907.19 | 303'463.50 | 10'387'700 | 274'600 | 10'402'900 | 234'700 |
| | | 10'064'443.69 | | 10'113'100 | | 10'168'200 |
| 13 Kultur, Freizeit | 590'811.16 | 186'837.90 | 666'300 | 185'300 | 497'200 | 149'100 |
| | | 403'973.26 | | 481'000 | | 348'100 |
| 14 Gesundheit | 1'221'122.35 | 0.00 | 1'180'200 | 0 | 1'261'400 | 0 |
| | | 1'221'122.35 | | 1'180'200 | | 1'261'400 |
| 15 Soziale Wohlfahrt | 3'527'920.60 | 1'447'350.50 | 3'135'900 | 1'166'300 | 3'880'500 | 1'529'800 |
| | | 2'080'570.10 | | 1'969'600 | | 2'350'700 |
| 16 Verkehr | 1'234'407.00 | 276'615.15 | 1'645'500 | 314'000 | 1'932'300 | 287'000 |
| | | 957'791.85 | | 1'331'500 | | 1'645'300 |
| 17 Umwelt, Raumordnung | 357'580.95 | 10'610.30 | 407'800 | 16'000 | 403'300 | 16'000 |
| | | 346'970.65 | | 391'800 | | 387'300 |
| 18 Volkswirtschaft | 525'616.12 | 372'306.27 | 440'100 | 228'900 | 932'500 | 758'000 |
| | | 153'309.85 | | 211'200 | | 174'500 |
| 19 Finanzen | 3'013'750.65 | 19'873'276.78 | 4'165'400 | 21'631'500 | 4'483'700 | 22'347'000 |
| | 16'859'526.13 | | 17'466'100 | | 17'863'300 | |

| Laufende Rechnung | | Rechnung 2015 | | Voranschlag 2016 | | Voranschlag 2017 | |
|-------------------|--|---------------|--------------|------------------|-----------|------------------|-----------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 10 | Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung | 2'287'680.18 | 768'313.66 | 2'431'100 | 726'300 | 2'449'400 | 943'700 |
| | | | 1'519'366.52 | | 1'704'800 | | 1'505'700 |
| 1000 | Bürgerversammlung, Abstimmungen, Wahlen | 64'899.90 | 360.00 | 67'200 | 2'100 | 58'100 | 100 |
| 1010 | Geschäftsprüfungskommission | 30'142.40 | | 24'300 | | 25'000 | |
| 1020 | Gemeinderat, Kommissionen | 307'492.40 | 9'915.00 | 326'500 | 10'200 | 328'300 | 10'400 |
| 1030 | Schulrat, Kommissionen | 169'182.25 | 4'670.00 | 177'200 | 3'300 | 167'400 | 7'100 |
| 104 | Allgemeine Verwaltung | 1'628'213.43 | 736'805.21 | 1'762'900 | 694'500 | 1'781'800 | 909'900 |
| 1070 | Verwaltungsgebäude | 56'238.55 | 16'563.45 | 56'500 | 16'200 | 59'300 | 16'200 |
| 1080 | Öffentliche Anlässe | 31'511.25 | | 16'500 | | 29'500 | |
| 11 | Öffentliche Sicherheit | 878'338.46 | 850'314.16 | 1'351'300 | 1'268'400 | 1'610'300 | 1'475'600 |
| | | | 28'024.30 | | 82'900 | | 134'700 |
| 1101 | Grundbuchvermessung | 138'342.50 | 91'276.95 | 126'000 | 60'300 | 80'000 | 65'300 |
| 1102 | Geographisches Informationssystem (GIS) | | | | | 36'000 | |
| 1103 | Grundbuchamt Ebnat-Kappel | 280'335.30 | 337'953.45 | 284'100 | 307'200 | 322'600 | 279'200 |
| 1104 | Regionales Grundbuchamt Ebnat-Kappel - Nesslau | | | | | 720'600 | 720'600 |
| 1108 | Übrige Rechtsaufsicht | 443.00 | | 500 | | 500 | |
| 114 | Feuerwehr | 417'053.76 | 417'053.76 | 897'100 | 897'100 | 406'700 | 406'700 |
| 1150 | Militär | 963.95 | | 1'100 | | 1'100 | |
| 1160 | Zivilschutz | 41'199.95 | 4'030.00 | 42'500 | 3'800 | 42'800 | 3'800 |

10 Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung

Allgemeine Verwaltung

| | |
|---|---------|
| Gemeindeinfo* | 25'000 |
| Gebührenertrag Betriebsamt | 195'000 |
| Anschaffung 1 Stehpult* | 2'500 |
| Projekt Scanning Steueramt* | 18'000 |
| Mehrertrag durch interne Verrechnung von Büropauschalen Regionales Grundbuchamt Ebnat-Kappel - Nesslau gemäss Vereinbarung mit Gemeinde Nesslau | |

Verwaltungsgebäude

| | |
|------------------------|-------|
| Magnetwände streichen* | 4'700 |
|------------------------|-------|

Die nicht gebundenen, neuen Ausgaben sind mit * markiert.

Öffentliche Anlässe

| | |
|--------------------------|--------|
| Beitrag an Strassenfest* | 10'000 |
|--------------------------|--------|

11 Öffentliche Sicherheit

Geographisches Informationssystem (GIS)

neue Kontierung gemäss Handbuch Amt für Gemeinden (zuvor in 1101 Grundbuchvermessung verbucht)

Regionales Grundbuchamt Ebnat-Kappel - Nesslau

Neue Kontierung gemäss Vereinbarung mit Gemeinde Nesslau

Feuerwehr

| | |
|---------------------------------|--------|
| Beiträge an Wasserkorporationen | 88'500 |
|---------------------------------|--------|

| Laufende Rechnung | Rechnung 2015 | | Voranschlag 2016 | | Voranschlag 2017 | |
|--|---------------|---------------|------------------|------------|------------------|------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 12 Bildung | 10'367'907.19 | 303'463.50 | 10'387'700 | 274'600 | 10'402'900 | 234'700 |
| | | 10'064'443.69 | | 10'113'100 | | 10'168'200 |
| 1211 Kindergarten | 769'266.55 | 10'550.00 | 798'300 | 17'500 | 833'900 | 28'100 |
| 1212 Primarstufe | 3'163'747.27 | 110'397.50 | 3'111'800 | 71'900 | 3'141'700 | 72'700 |
| 1213 Oberstufe | 2'284'303.41 | 50'131.10 | 2'340'400 | 41'100 | 2'274'100 | 31'900 |
| 1214 Musikschule | 2'711.40 | | 3'700 | | 2'800 | |
| 1215 Fördernde Massnahmen | 837'195.54 | 16'792.00 | 904'900 | 19'100 | 932'900 | 5'400 |
| 1216 Schulanlässe, Freizeitgestaltung | 133'304.50 | 34'394.30 | 158'900 | 59'800 | 149'900 | 35'900 |
| 1217 Schulanlagen | 1'190'606.35 | 48'336.55 | 1'109'700 | 43'700 | 1'159'200 | 38'400 |
| 1218 Schulverwaltung | 514'330.75 | 7'463.70 | 505'400 | 4'400 | 508'600 | 3'300 |
| 12191 Informatik Schule | 64'459.07 | | 77'000 | | 86'900 | |
| 12192 Schulpsychologischer Dienst, div. Beratungsstellen | 54'666.25 | | 50'900 | | 54'600 | |
| 12195 Schülertransporte | 161'273.25 | 2'700.00 | 174'400 | | 179'900 | |
| 12196 Schülerverpflegung und Betreuung (Mittagstisch) | 24'592.70 | 8'365.00 | 22'200 | 5'100 | 25'800 | 8'700 |
| 12198 Übriger Schulbetriebsaufwand | 12'777.75 | | 14'700 | | 12'400 | |
| 12199 Schulgelder | 1'154'672.40 | 14'333.35 | 1'115'400 | 12'000 | 1'040'200 | 10'300 |

12 Bildung

Kindergarten

Stellvertretungen für Intensivweiterbildung sowie Mutterschaft

46'000

Primarstufe

Anschaffung Maschinen / Mobiliar für ehemalige Schulhauswohnung im Schulhaus Schafbüchel*

13'000

Oberstufe

Minderaufwand Lohnkosten, junge Lehrpersonen sowie kleine Klassen
Stellvertretungen für Intensivweiterbildungen

102'000

27'000

Fördernde Massnahmen

Stellvertretungen für Intensivweiterbildungen

53'000

Schulanlagen

Erneuerung Schulzimmer Schafbüchel / Wier 34'800
Div. Sanierungs- und Malerarbeiten Schafbüchel / Wier 17'700
Aussenanlage Schafbüchel 9'500
Schulraumerweiterung Gill inkl. Elektroveränderungen* 10'800

Schulgelder

Weniger Sonderschüler (Austritte / Finanzierung durch Kanton nach oblig. Schulzeit) 78'000

Die nicht gebundenen, neuen Ausgaben sind mit * markiert.

| Laufende Rechnung | Rechnung 2015 | | Voranschlag 2016 | | Voranschlag 2017 | |
|---|---------------|--------------|------------------|-----------|------------------|-----------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 13 Kultur, Freizeit | 590'811.16 | 186'837.90 | 666'300 | 185'300 | 497'200 | 149'100 |
| | | 403'973.26 | | 481'000 | | 348'100 |
| 1300 Kulturförderung | 92'360.30 | 226.90 | 95'500 | 200 | 92'400 | |
| 1310 Denkmalpflege, Heimatschutz | 50'046.00 | | 41'900 | | | |
| 1330 Parkanlagen, Wanderwege | 85'138.65 | 800.00 | 208'100 | 52'800 | 127'600 | 16'800 |
| 1340 Sport | 38'471.40 | | 44'600 | | 49'100 | |
| 1341 Schwimmbad | 318'426.01 | 185'811.00 | 255'400 | 132'300 | 227'300 | 132'300 |
| 1370 Übrige Freizeitgestaltung | 6'368.80 | | 20'800 | | 800 | |
| 14 Gesundheit | 1'221'122.35 | 0 | 1'180'200 | 0 | 1'261'400 | 0 |
| | | 1'221'122.35 | | 1'180'200 | | 1'261'400 |
| 1410 Spitäler, Kranken- und Pflegeheime | 966'386.85 | | 930'000 | | 965'000 | |
| 1420 Ambulante Pflegefinanzierung | 111'166.55 | | 95'700 | | 141'000 | |
| 1450 Ambulante Krankenpflege | 106'201.95 | | 123'200 | | 117'200 | |
| 1471 Schularztdienst | 10'750.10 | | 9'300 | | 11'200 | |
| 1472 Schulzahnpflege | 25'616.90 | | 21'000 | | 26'000 | |
| 1480 Lebensmittelkontrolle | 900.00 | | 900 | | 900 | |
| 1490 Übriges Gesundheitswesen | 100.00 | | 100 | | 100 | |

13 Kultur, Freizeit

Kulturförderung

| | |
|--------------------------------------|--------|
| Beitrag an Kultur Toggenburg* | 15'000 |
| Beitrag an Spielgruppe Schnäggehüsl* | 10'000 |
| Beitrag an Bibliothek / Ludothek* | 47'300 |

Denkmalpflege, Heimatschutz

Keine Gesuche pendent

Sport

| | |
|-------------------------------------|--------|
| Beitrag an Unterhalt Fussballplatz* | 30'000 |
|-------------------------------------|--------|

14 Gesundheit

Spitäler, Kranken- und Pflegeheime

| | |
|------------------------------------|---------|
| Kostenanteil an Pflegefinanzierung | 965'000 |
|------------------------------------|---------|

Ambulante Pflegefinanzierung

| | |
|------------------------------------|---------|
| Beitrag an Spitex (KVG-Leistungen) | 104'000 |
| Ambulante Pflege | 35'000 |

Ambulante Krankenpflege

| | |
|--|--------|
| Beitrag an Mütter- und Väterberatung | 22'000 |
| Beitrag an Spitex (Nicht-KVG-Leistungen) | 80'000 |
| Beitrag an Pro Senectute | 15'000 |

Die nicht gebundenen, neuen Ausgaben sind mit * markiert.

| Laufende Rechnung | Rechnung 2015 | | Voranschlag 2016 | | Voranschlag 2017 | |
|--|---------------|--------------|------------------|-----------|------------------|-----------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 15 Soziale Wohlfahrt | 3'527'920.60 | 1'447'350.50 | 3'135'900 | 1'166'300 | 3'880'500 | 1'529'800 |
| | | 2'080'570.10 | | 1'969'600 | | 2'350'700 |
| 150 Sozialversicherungen | 300'889.60 | 237'829.10 | 232'000 | 200'000 | 317'000 | 250'000 |
| 1530 Allgemeine Sozialhilfe | 507'124.75 | 7'859.15 | 547'600 | 7'300 | 544'200 | 4'800 |
| 1532 Asylsuchende | 216'542.35 | 141'462.75 | 194'000 | 107'000 | 325'000 | 160'000 |
| 1533 Abgewiesene Asylsuchende (NEE) | | | 5'300 | 2'000 | | |
| 1537 Flüchtlinge | 144'132.90 | 244'986.25 | 122'000 | 108'000 | 200'000 | 395'000 |
| 1540 Kinder und Jugendliche | 589'599.25 | 113'228.75 | 366'900 | 32'000 | 426'200 | 60'000 |
| 1541 Alimentenbevorschussungen | 240'061.10 | 65'863.00 | 220'000 | 60'000 | 220'000 | 60'000 |
| 1549 Sozialpäd. Familienbegleitung | 33'026.50 | | 25'000 | | 25'000 | |
| 1550 Invalidität | 3'095.50 | | 3'100 | | 3'100 | |
| 158 Finanzielle Sozialhilfe | 1'493'448.65 | 636'121.50 | 1'420'000 | 650'000 | 1'820'000 | 600'000 |
| 16 Verkehr | 1'234'407.00 | 276'615.15 | 1'645'500 | 314'000 | 1'932'300 | 287'000 |
| | | 957'791.85 | | 1'331'500 | | 1'645'300 |
| 1621 Unterhalt Strassen, Brücken, Plätze | 878'043.85 | 239'842.50 | 1'227'700 | 275'200 | 1'465'000 | 249'500 |
| 1622 Werkhof, Mehrzweckgebäude, Magazine | 23'486.95 | 8'972.65 | 27'700 | 11'000 | 101'200 | 9'500 |
| 1650 Öffentlicher Verkehr | 332'876.20 | 27'800.00 | 390'100 | 27'800 | 366'100 | 28'000 |

15 Soziale Wohlfahrt

Allgemeine Sozialhilfe

| | |
|---|---------|
| Beitrag an Soziale Fachstellen Toggenburg | 153'000 |
| Beitrag an regionale Berufsbeistandschaft | 180'000 |
| Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) | 176'000 |

Asylsuchende

| | |
|---|--------|
| Unbegleitete minderjährige Asylsuchende (UMA) | 50'000 |
|---|--------|

Kinder und Jugendliche

| | |
|--|---------|
| Beitrag an Tagesfamilien Toggenburg* | 10'000 |
| Beitrag an Kinderschutzzentrum | 10'600 |
| Beitrag an KITA* | 20'000 |
| Beitrag offene Jugendarbeit | 12'500 |
| Unterbringung in Jugendheimen | 300'000 |
| Rückerstattungen (Unterbringung in Jugendheimen) | 60'000 |

Finanzielle Sozialhilfe

Es werden höhere Aufwände erwartet.

16 Verkehr

Unterhalt Strassen, Brücken, Plätze

| | |
|--|---------|
| Baulicher Strassenunterhalt | 563'000 |
| Winterdienst | 150'000 |
| Strassenreinigung | 75'000 |
| Rückerstattungen vom Kanton für Strassenlasten | 70'000 |

Öffentlicher Verkehr

| | |
|--|---------|
| Kostenanteil öffentlicher Verkehr | 331'000 |
| Beteiligung Kosten SOB Billettverkauf* | 3'500 |
| Verkauf Tageskarten Gemeinde | 28'000 |

Die nicht gebundenen, neuen Ausgaben sind mit * markiert.

| Laufende Rechnung | | Rechnung 2015 | | Voranschlag 2016 | | Voranschlag 2017 | |
|-------------------|------------------------------|---------------|------------|------------------|---------|------------------|---------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 17 | Umwelt, Raumordnung | 357'580.95 | 10'610.30 | 407'800 | 16'000 | 403'300 | 16'000 |
| | | | 346'970.65 | | 391'800 | | 387'300 |
| 1730 | Übriger Umweltschutz | 67'527.55 | 350.00 | 60'100 | | 62'100 | |
| 1740 | Friedhof, Bestattungen | 193'318.20 | 10'260.30 | 204'000 | 6'000 | 199'000 | 6'000 |
| 1750 | Gewässerverbauungen | 6'362.50 | | 43'000 | 10'000 | 39'000 | 10'000 |
| 1770 | Raumplanung | 68'185.10 | | 80'500 | | 80'500 | |
| 1780 | Naturschutz | 22'187.60 | | 20'200 | | 22'700 | |
| 18 | Volkswirtschaft | 525'616.12 | 372'306.27 | 440'100 | 228'900 | 932'500 | 758'000 |
| | | | 153'309.85 | | 211'200 | | 174'500 |
| 1800 | Landwirtschaft | 54'431.90 | 20'575.00 | 44'500 | 18'000 | 43'200 | 18'000 |
| 1802 | Tierkörpersammelstelle | 7'884.00 | | 11'200 | | 10'700 | |
| 1803 | Bewirtschaftete Alpen | | | | | 99'700 | 99'700 |
| 1804 | Verpachtete Alpen | | | | | 405'100 | 405'100 |
| 1810 | Gemeindewälder | 338'691.67 | 338'691.67 | 198'600 | 198'600 | 222'400 | 222'400 |
| 1811 | Privatwald | 61'805.45 | | 62'000 | | 62'000 | |
| 1820 | Jagd, Fischerei, Tierschutz | 3'500.00 | 7'339.60 | 4'300 | 7'300 | 7'000 | 7'300 |
| 1830 | Tourismus, Kommunale Werbung | 46'154.00 | | 46'000 | | 44'500 | |
| 1840 | Industrie, Gewerbe, Handel | 13'149.10 | 5'700.00 | 13'500 | 5'000 | 17'900 | 5'500 |
| 1860 | Energie | | | 60'000 | | 20'000 | |

17 Umwelt, Raumordnung

Gewässerverbauungen

Churzebach 35'000

Raumplanung

Beitrag an toggenburg.ch (Regionalplanung) 54'000

Naturschutz

Gemeindeanteil ökologischer Leistungen (GAÖL) 21'500

18 Volkswirtschaft

Landwirtschaft, Wald und Alpen

Beitrag an Viehschau* 5'000

Bewirtschaftete Alpen

Neue Kontierung Spezialfinanzierung Wald und Alpen

Verpachtete Alpen

Neue Kontierung Spezialfinanzierung Wald und Alpen
Zusätzliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen 378'000
Bezug aus Reserve 363'000

Gemeindewälder

Einlage in Reserve 20'700

Die nicht gebundenen, neuen Ausgaben sind mit * markiert.

(Fortsetzung siehe Seite 12)

| Laufende Rechnung | Rechnung 2015 | | Voranschlag 2016 | | Voranschlag 2017 | |
|-----------------------------------|---------------|---------------|------------------|------------|------------------|------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 19 Finanzen | 3'013'750.65 | 19'873'276.78 | 4'165'400 | 21'631'500 | 4'483'700 | 22'347'000 |
| | 16'859'526.13 | | 17'466'100 | | 17'863'300 | |
| 1900 Gemeindesteuern | 156'517.64 | 12'234'656.59 | 50'000 | 12'076'500 | 85'000 | 12'382'000 |
| 1910 Finanzausgleich 1. Stufe | | 6'062'400.00 | | 6'285'900 | | 6'281'000 |
| 1911 Finanzausgleich 2. Stufe | | | | 177'300 | | |
| 1930 Einnahmenanteile | 213.59 | 1'290'142.30 | 600 | 1'100'500 | 500 | 1'255'900 |
| 194 Liegenschaften Finanzvermögen | 184'564.71 | 210'340.91 | 163'400 | 1'921'700 | 112'200 | 2'354'500 |
| 1950 Zinsen | 149'034.66 | 67'048.83 | 140'700 | 63'600 | 114'000 | 67'600 |
| 1960 Erträge ohne Zweckbindung | | 8'688.15 | | 6'000 | | 6'000 |
| 1990 Abschreibungen | 2'523'420.05 | | 3'810'700 | | 4'172'000 | |

18 Volkswirtschaft

(Fortsetzung von Seite 11)

Privatwald

Beitrag an Revierbeförderung 62'000

Jagd, Fischerei, Tierschutz

Beitrag an Tierklinik Nesslau* 2'000

Beitrag an Tierschutzverein Toggenburg* 2'000

Energie

Beiträge Energietal, Energieregion Obertoggenburg* 20'000

19 Finanzen

Gemeindesteuern

Details sind im Steuerplan auf Seite 19 ersichtlich

Finanzausgleich 1. Stufe

Ressourcenausgleichsbeitrag 4'139'600

Sonderlastenausgleichsbeitrag Volksschule 424'800

Sonderlastenausgleichsbeitrag Weite 1'358'500

Sonderlastenausgleichsbeitrag Sonderschule 49'200

Sonderlastenausgleichsbeitrag Unterbringung Kinder und Jugendliche 40'400

Sonderlastenausgleichsbeitrag Sozialhilfe 46'600

Sonderlastenausgleichsbeitrag stationäre Pflege 221'900

Finanzausgleich 2. Stufe

Der individuelle Sonderlastenausgleich wurde provisorisch beantragt. Gemäss Wirksamkeitsbericht der Regierung ist dieser ab 2017 nicht mehr vorgesehen.

Liegenschaften Finanzvermögen

Landverkäufe (Howartrain, Au) 2'310'000

Güterschuppen, Isolation, Verkleidung* 90'000

Zinsen

Mittel- und langfristige Schulden 70'000

Abschreibungen

Ordentliches Verwaltungsvermögen 1'560'800

Spezialfinanziertes Verwaltungsvermögen 301'200

Zusätzliche Abschreibungen aus Landverkäufen 2'310'000

Die nicht gebundenen, neuen Ausgaben sind mit * markiert.

Investitionsrechnung

| Investitionsrechnung | Rechnung 2015 | | Voranschlag 2016 | | Voranschlag 2017 | |
|---|---------------|----------------------------|------------------|---------------------|------------------|----------------------|
| | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| Total | 2'531'159.78 | 216'575.65 2'314'584.13 | 2'790'000 | 75'000 2'715'000 | 3'220'000 | 740'000 2'480'000 |
| 10 Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung | 72'460.45 | | 100'000 | | 260'000 | |
| 10200 Gemeindeentwicklung | 72'460.45 | | 100'000 | | 100'000 | |
| 10480 EDV Erneuerung | | | | | 160'000 | |
| 11 Öffentliche Sicherheit | 493'561.15 | | 150'000 | | 110'000 | 30'000 |
| 11400 Tanklöschfahrzeug | 404'673.80 | | | | | |
| 11500 Schiessanlagen Hüsliberg, Blomberg | 88'887.35 | | 150'000 | | | |
| 11500 Schiessanlage Wintersberg | | | | | 110'000 | 30'000 |
| 12 Bildung | 195'226.25 | | 370'000 | | 730'000 | |
| 12171 Schulraumkonzept | 14'466.15 | | | | | |
| 12171 Erweiterung u. Inst. Schulanlage Wier | | | 170'000 | | 600'000 | |
| 12191 Erneuerung Informatik 2013-2016 | 102'900.10 | | 200'000 | | | |
| 12191 Erneuerung Informatik 2017-2020 | | | | | 50'000 | |
| 12195 Schulbus | 77'860.00 | | | | 80'000 | |
| 13 Kultur, Freizeit | 54'371.78 | 15'300.00 | | | | |
| 13300 Erlebniswandern | 54'371.78 | 15'300.00 | | | | |
| 16 Verkehr | 896'001.60 | | 765'000 | | 875'000 | 70'000 |
| 16212 Ringstrasse, Heckenweg | 67'188.50 | | | | | |
| 16215 Gestaltung Zentrum | 41'320.10 | | 50'000 | | | |
| 16217 Brücke Schützengarten | 203'040.00 | | | | | |
| 16221 Austrasse | 97'531.55 | | 40'000 | | | |
| 16222 Ebnaterstrasse (Rosenbüel-Palais) | 270'000.00 | | 50'000 | | | |
| 16223 Industriestrasse | 216'921.45 | | 150'000 | | | |
| 16231 Verbindung Au - Industriestrasse | | | 150'000 | | | |
| 16232 Horbenstrasse | | | 250'000 | | | |
| 16233 Strassenwischmaschine | | | 75'000 | | 75'000 | |
| 16234 Ersatz Bauamtsfahrzeug Meili | | | | | 160'000 | |
| 16235 Brücke „Schwarzer Steg“ | | | | | 280'000 | |
| 16236 Steinfelsstrasse | | | | | 360'000 | 70'000 |

| Investitionsrechnung | | Rechnung 2015 | | Voranschlag 2016 | | Voranschlag 2017 | |
|----------------------|-----------------------------------|---------------|------------|------------------|-----------|------------------|-----------|
| | | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| 17 | Umwelt, Raumordnung | 492'452.75 | 26'275.65 | 220'000 | | 100'000 | |
| 17401 | Friedhof Ebnet, Urnenwand | | | 120'000 | | | |
| 17500 | Morgabächli, Gewässeroffenlegung | 478'160.90 | 11'275.65 | | | | |
| 17700 | Naturgefahren | 14'291.85 | 15'000.00 | | | | |
| 17700 | Schutzverordnung | | | 100'000 | | 100'000 | |
| 18 | Volkswirtschaft | | | | | 945'000 | 640'000 |
| 18030 | Wald u. Alpen, Übertrag FV - VV | | | | | 640'000 | 640'000 |
| 18040 | Hüttenbühl, Stall | | | | | 280'000 | |
| 18040 | Hüttenbühl, Hütte | | | | | 25'000 | |
| 19 | Finanzen | 327'085.80 | 175'000.00 | 1'185'000 | 75'000 | 200'000 | |
| 19408 | Liegenschaft Au, Erschliessung | | | 700'000 | | 200'000 | |
| 19415 | Tüfental, Quellfassung | 176'322.05 | 87'500.00 | 20'000 | 40'000 | | |
| 19415 | Nageldach, Quellfassung | | | 80'000 | | | |
| 19416 | Hüttenbühl, Strasse, Quellfassung | 142'430.35 | 87'500.00 | 30'000 | 35'000 | | |
| 19416 | Oberbächen, Strasse | 8'333.40 | | 20'000 | | | |
| 19416 | Hüttenbühl, Stall | | | 240'000 | | | |
| 19416 | Hüttenbühl, Hütte | | | 25'000 | | | |
| 19416 | Hochschwand, Quellfassung | | | 70'000 | | | |

10 Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung

Gemeindeentwicklung

Raumplanung, Umsetzung Zukunftsforum

16 Verkehr

Strassenwischmaschine

Anschaffung zusammen mit Gemeinde Nesslau

17 Umwelt, Raumordnung

Schutzverordnung

Überarbeitung der Schutzverordnung inklusive Natur- und Landschaftsschutz

18 Volkswirtschaft

Wald und Alpen

Überführung Finanzvermögen ins Verwaltungsvermögen

19 Finanzen

Au, Erschliessung

Erschliessung des Gebietes Au, damit Gewerbe- und Industriebetriebe angesiedelt werden können

Investitionsplanung 2017–2021

| Investitionsplanung 2017–2021 | Voranschlag 2017 | Planung 2018 | 2019 | 2020 | 2021 |
|---------------------------------------|------------------|--------------|------------|-----------|-----------|
| Netto-Investitionen | 2'480'000 | 9'180'000 | 14'900'000 | 2'480'000 | 2'430'000 |
| Gemeindeentwicklung (Zukunftsforum) | 100'000 | | | | |
| Gemeindehaus, Lift | | 100'000 | | | |
| Informatik, Verwaltung | 160'000 | | | | |
| Schiessanlagen | 80'000 | 70'000 | 250'000 | | |
| Erweiterung u. Inst. Schulanlage Wier | 600'000 | 6'500'000 | 12'000'000 | 200'000 | |
| Informatikkonzept 2017-2020 Schule | 50'000 | 60'000 | 30'000 | 50'000 | |
| Informatikkonzept 2021-2024 Schule | | | | | 180'000 |
| Holz schnitzelheizungen SB/Gill | | | 110'000 | 120'000 | |
| Schulbusse | 80'000 | | 120'000 | | 100'000 |
| Beitrag Neubau Pflegeheim Wier | | 1'600'000 | 2'000'000 | 2'000'000 | 2'000'000 |
| Brücke „Schwarzer Steg“ | 280'000 | | | | |
| Steinfelsstrasse | 290'000 | | | | |
| Plessstrasse | | 120'000 | | | |
| Dickenstrasse | | 130'000 | | | |
| Obere Berglistrasse | | 250'000 | 50'000 | | |
| Stockenstrasse | | 200'000 | 40'000 | | |
| Badistrasse | | 150'000 | 50'000 | | |
| Rosenbuelstrasse | | | 250'000 | | |
| Roter Platz Rosenbuelstrasse | | | | 110'000 | |
| Churfirstenstrasse | | | | | 150'000 |
| Meili | 160'000 | | | | |
| Wischmaschine (mit Nessler) | 75'000 | | | | |
| Schutzverordnung | 100'000 | | | | |
| Erschliessung Au | 200'000 | | | | |
| Hüttenbühl, Stall | 280'000 | | | | |
| Hüttenbühl, Hütte | 25'000 | | | | |

Finanzplanung 2017–2021

Der Finanzplan ist ein rollendes Planungsinstrument. Er zeigt die Tendenz, nichts Genaues. Der Plan umfasst eine fünfjährige Periode. Er basiert auf dem Voranschlag der Laufenden Rechnung und den Investitionsabsichten der kommenden Jahre.

Der Finanzplan basiert weiterhin auf einem Steuerfuss von 145 % und folgenden Annahmen:

- konstante Bevölkerungs- und Schülerzahlen
- steigende Kosten der Pflegefinanzierung
- steigende Kosten Soziale Wohlfahrt
- Abschreibungen Erweiterung und Instandsetzung Schulanlage Wier (linear 33 Jahre)
- Abschreibungen Investitionsbeitrag Neubau Pflegeheim Wier und Alterswohnungen (linear 33 Jahre)

| Finanzplanung 2017–2021 | Voranschlag 2017 | Planung 2018 | 2019 | 2020 | 2021 |
|---------------------------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| Steuerfuss | 145.0 % | 145.0 % | 145.0 % | 145.0 % | 145.0 % |
| Jährlich geplanter Steuerzuwachs | 2.5 % | 2.5 % | 2.5 % | 2.5 % | 2.5 % |
| Grundsteuer | 0.8 ‰ | 0.8 ‰ | 0.8 ‰ | 0.8 ‰ | 0.8 ‰ |
| Teuerung | 0.2 % | 0.2 % | 0.2 % | 0.2 % | 0.2 % |
| Laufende Rechnung Nettoaufwand | 20'037'500 | 20'469'400 | 20'807'800 | 21'303'100 | 22'109'300 |
| Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung | 1'505'700 | 1'525'700 | 1'545'800 | 1'566'000 | 1'586'300 |
| Öffentliche Sicherheit | 134'700 | 202'100 | 209'600 | 217'000 | 224'400 |
| Bildung | 10'168'200 | 10'488'000 | 10'427'800 | 10'528'200 | 10'628'700 |
| Kultur, Freizeit | 348'100 | 350'800 | 353'500 | 356'200 | 359'000 |
| Gesundheit | 1'261'400 | 1'312'000 | 1'344'800 | 1'399'800 | 1'435'800 |
| Soziale Wohlfahrt | 2'350'700 | 2'392'000 | 2'434'700 | 2'478'500 | 2'523'800 |
| Verkehr | 1'645'300 | 1'652'600 | 1'660'000 | 1'667'300 | 1'674'600 |
| Umwelt, Raumordnung | 387'300 | 388'100 | 388'800 | 389'600 | 390'400 |
| Volkswirtschaft | 174'500 | 275'100 | 175'200 | 175'600 | 175'900 |
| Finanzen (ohne allgemeine Mittel) | 2'061'600 | 1'883'000 | 2'267'600 | 2'524'900 | 3'110'400 |
| Allgemeine Mittel | 19'924'900 | 20'229'500 | 20'861'300 | 21'381'700 | 21'598'200 |
| Gemeindesteuern | 12'382'000 | 12'676'000 | 12'978'000 | 13'287'000 | 13'605'000 |
| Einnahmeanteile | 1'255'900 | 1'254'000 | 1'254'000 | 1'255'000 | 1'255'000 |
| Erträge ohne Zweckbindung | 6'000 | 6'000 | 6'000 | 6'000 | 6'000 |
| Finanzausgleich | 6'281'000 | 6'293'500 | 6'623'300 | 6'833'700 | 6'732'200 |
| Aufwandüberschuss | 112'600 | 239'900 | | | 511'100 |
| Ertragsüberschuss | | | 53'500 | 78'600 | |

Abschreibungsplan

| Abschreibungsplan | Buchwert 01.01.2016 | Netto- investitionen 2016 | Abschreibungen 2016 | Buchwert 31.12.2016 | Abschreibungen 2017 |
|---------------------------------------|------------------------|---------------------------------|------------------------|------------------------|------------------------|
| Ordentliches Verwaltungsvermögen | 10'189'986.45 | 1'380'000.00 | 1'407'367.50 | 10'162'618.95 | 1'559'538.65 |
| Tiefbauten | 3'997'994.45 | 690'000.00 | 438'394.75 | 4'249'599.70 | 591'400.00 |
| Strassen und Brücken | 3'997'994.45 | 690'000.00 | 438'394.75 | 4'249'599.70 | 591'400.00 |
| Hochbauten | 1'066'071.35 | 120'000.00 | 149'270.10 | 1'036'801.25 | 103'700.00 |
| Friedhof Kappel Urnenwand | 47'370.10 | 0.00 | 47'370.10 | 0.00 | 0.00 |
| Werkhof Bauamt | 484'758.60 | 0.00 | 48'500.00 | 436'258.60 | 43'600.00 |
| Schwimmbad | 533'942.65 | 0.00 | 53'400.00 | 480'542.65 | 48'100.00 |
| Friedhof Ebnet Urnenwand | 0.00 | 120'000.00 | 0.00 | 120'000.00 | 12'000.00 |
| Schulbauten | 4'237'538.20 | 170'000.00 | 647'870.80 | 3'759'667.40 | 530'500.00 |
| Schulanlage Gill | 2'349'000.00 | 0.00 | 404'000.00 | 1'945'000.00 | 404'000.00 |
| Sanierung Turnhalle Schafbüchel | 1'771'167.40 | 0.00 | 126'500.00 | 1'644'667.40 | 126'500.00 |
| Schulraumkonzept | 117'370.80 | 0.00 | 117'370.80 | 0.00 | 0.00 |
| Neubau Schulhaus/Turnhalle Wier | 0.00 | 170'000.00 | 0.00 | 170'000.00 | 0.00 |
| Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge | 366'383.90 | 200'000.00 | 132'040.00 | 434'343.90 | 176'338.65 |
| Erneuerung Informatik (2012 - 2016) | 146'345.25 | 200'000.00 | 0.00 | 346'345.25 | 121'200.00 |
| Bauamtsfahrzeug | 57'538.65 | 0.00 | 20'100.00 | 37'438.65 | 37'438.65 |
| Schulbus | 35'540.00 | 0.00 | 35'540.00 | 0.00 | 0.00 |
| Radlader | 49'100.00 | 0.00 | 49'100.00 | 0.00 | 0.00 |
| Schulbus | 77'860.00 | 0.00 | 27'300.00 | 50'560.00 | 17'700.00 |
| Investitionsbeiträge | 205'310.65 | 0.00 | 20'500.00 | 184'810.65 | 18'500.00 |
| Erlebniswandern | 205'310.65 | 0.00 | 20'500.00 | 184'810.65 | 18'500.00 |
| Übrige aktivierte Ausgaben | 316'687.90 | 200'000.00 | 19'291.85 | 497'396.05 | 139'100.00 |
| Gemeindeentwicklung | 297'396.05 | 100'000.00 | 0.00 | 397'396.05 | 139'100.00 |
| Naturgefahren | 19'291.85 | 0.00 | 19'291.85 | 0.00 | 0.00 |
| Schutzverordnung | 0.00 | 100'000.00 | 0.00 | 100'000.00 | 0.00 |

| Abschreibungsplan | Buchwert 01.01.2016 | Netto- investitionen 2016 | Abschreibungen 2016 | Buchwert 31.12.2016 | Abschreibungen 2017 |
|---|--------------------------------|--|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|
| Spezialfinanziertes Verwaltungsvermögen | 3'552'890.70 | - 25'000.00 | 680'873.80 | 2'847'016.90 | 679'200.00 |
| Heime Ebnat-Kappel | 3'148'216.90 | 0.00 | 301'200.00 | 2'847'016.90 | 301'200.00 |
| Tanklöschfahrzeug | 404'673.80 | - 25'000.00 | 379'673.80 | 0.00 | 0.00 |
| Wald und Alpen | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 0.00 | 378'000.00 |

Steuerplan

| | | |
|---|-----|------------|
| Einkommens- und Vermögenssteuern | Fr. | 11'252'000 |
| Fr. 7'760'000 mutmasslicher Ertrag der einfachen Steuer Steuerfuss 145 % | | |
| Grundsteuern | Fr. | 790'000 |
| 0,8 ‰ von Fr. 970'000'000 (Verkehrswert aller privaten Grundstücke) | Fr. | 776'000 |
| 0,2 ‰ von Fr. 70'000'000 (Verkehrswert aller öffentlichen Grundstücke) | Fr. | 14'000 |
| Feuerwehersatzabgabe | Fr. | 370'000 |
| Steuersatz 20 % der einfachen Steuer vom Einkommen (max. Fr. 700) | | |
| Nebensteuern (Gemeindesteuern und Steueranteile) | Fr. | 1'587'000 |
| Juristische Personen | Fr. | 750'000 |
| Grundstückgewinnsteuern | Fr. | 300'000 |
| Quellensteuern | Fr. | 197'000 |
| Nach- und Strafsteuern | Fr. | 30'000 |
| Handänderungssteuern | Fr. | 280'000 |
| Hundesteuern | Fr. | 30'000 |

Anträge

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Aufgrund des errechneten Steuerbedarfs und der Ausführungen im Bericht zum Voranschlag unterbreiten wir Ihnen im Einvernehmen mit der Geschäftsprüfungskommission die folgenden

Anträge

- Der Voranschlag 2017 und der Steuerplan der Politischen Gemeinde Ebnat-Kappel seien zu genehmigen.
Für das Jahr 2017 seien folgende Steuersätze zu beschliessen:

| | |
|-----------------|-------|
| Gemeindesteuern | 145 % |
| Grundsteuern | 0,8 ‰ |
| Feuerwehabsagen | 20 % |
- Der Voranschlag 2017 der Alters- und Pflegeheime Ebnat-Kappel sei zu genehmigen.

Ebnat-Kappel, 29. September 2016

Gemeinderat Ebnat-Kappel

Alters- und Pflegeheime

| Laufende Rechnung | Rechnung 2015 | | Voranschlag 2016 | | Voranschlag 2017 | |
|--|---------------|---------------|------------------|-----------|------------------|------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| Alters- und Pflegeheime | 10'060'433.89 | 10'060'433.89 | 9'660'900 | 9'660'900 | 10'022'500 | 10'022'500 |
| Personalaufwand | 7'740'712.50 | | 7'877'000 | | 8'192'500 | |
| Medizinischer Bedarf | 105'354.19 | | 100'000 | | 100'000 | |
| Lebensmittel und Getränke | 436'642.64 | | 420'000 | | 445'000 | |
| Hauswirtschaft | 139'251.15 | | 134'000 | | 137'000 | |
| Unterhalt, Reparaturen | 252'433.74 | | 230'000 | | 230'000 | |
| Anlagennutzung / Abschreibungen | 81'699.55 | | 50'100 | | 40'600 | |
| Zusatzabschreibungen | 468'885.78 | | - | | - | |
| Energie und Wasser | 159'156.15 | | 183'000 | | 179'000 | |
| Büro und Verwaltung | 110'359.96 | | 130'900 | | 140'000 | |
| Verwendung Spenden | 9'479.68 | | 7'000 | | 7'000 | |
| Übriger Sachaufwand | 121'176.11 | | 129'000 | | 142'000 | |
| Einlagen in Reserven | 250'000.00 | | 250'000 | | 250'000 | |
| Zusätzliche Einlage in Reserven | 185'282.44 | | | | | |
| Pensions- und Pflegekosten | | 9'743'554.45 | | 9'371'400 | | 9'672'000 |
| Medizinische Nebenleistungen | | 82'572.45 | | 67'500 | | 67'500 |
| Leistungen für Heimbewohner | | 19'115.69 | | 64'500 | | 64'500 |
| Kapitalzinsen | | 13'826.62 | | 7'000 | | 6'000 |
| Cafeteria | | 76'904.81 | | 71'500 | | 71'500 |
| Leistungen Personal und Dritte | | 69'036.44 | | 72'000 | | 134'000 |
| Beiträge und Spenden | | 9'479.68 | | 7'000 | | 7'000 |
| Ausserordentlicher Aufwand / Ertrag | | 45'943.75 | | | | |
| Unternehmenserfolg (nach Abschreibungen und Reserveeinlagen) | | - | 149'900 | - | 159'400 | - |

Laufende Rechnung

Die wesentlichen Abweichungen zum Vorjahresbudget sind in den Positionen Personalaufwand sowie Pensions- und Pflegekosten zu sehen. Die Pensionspreise erfahren Preisanpassungen von Fr. 2.00 bis Fr. 10.00 pro Tag. Verglichen mit anderen Pflegeinstitutionen sind die Preise nach wie vor wettbewerbsfähig, insbesondere im Wohnheim Speer weiterhin sehr kostengünstig. Die Auseinandersetzung bezüglich MiGel-Pauschalen zwischen den Krankenkassen und der CURAVIVA (Verband Heime und Institutionen Schweiz) dauert weiter an und so sind die Einnahmen der MiGel-

Pauschalen nicht gänzlich als gesichert zu betrachten.

Der Gemeinderat spricht sich auf Empfehlung der Heimkommission für folgende Anpassungen im Lohn aus:

- Teuerung Lohn: 0 %, allgemeine Lohnerhöhung: 0 %
- Individuelle Lohnerhöhung: 0.6 %

Die höheren Personalkosten sind im Wesentlichen auf fünf Ursachen zurückzuführen: Neubesetzungen Abteilungsleitungen Betreuung und Pflege, Fachkräftemangel Pflege, Stellenanpassungen

in der Verwaltung und Anstellung zusätzlicher Lernender in Pflege, Gastronomie und Technischem Dienst. Daraus folgt auch ein Anstieg bei den Sozialleistungen (Arbeitgeberbeiträge).

Es wird ein Unternehmenserfolg (nach Abschreibungen und Reserveneinlagen) von Fr. 159'400.00 angestrebt. Dabei berücksichtigt sind insbesondere Rückstellungen im Wert von Fr. 250'000.00 für das geplante Projekt. Diese Rückstellungen sind für die Zukunft der Alters- und Pflegeheime Ebnat-Kappel unverzichtbar.

Investitionsrechnung

Aufgrund des bestehenden Planungs- und Bauprojektes (Neubau Pflegeheim Wier), strebt die Institution weiterhin tiefe Investitionen an. Was heisst das? Es wird versucht, Investitionen erst in Zusammenhang mit dem Neubau zu tätigen. Dies gilt vorwiegend für Investitionen, die nicht „gezügelt“ werden können. Andere Anschaffungen wie beispielsweise neue Pflegebetten werden laufend getätigt, können aber im Neubau weiter genutzt werden.

Die bedeutenden Anschaffungen sind:

Planungskredit Bauvorhaben Neubau Pflegeheim Wier, EDV-Erneuerung, Ersatz Telefonanlage, Fassade Wohnheim Speer und Pflegebetten. Die Planungskosten Neubau Pflegeheim Wier werden erst mit der Zustimmung der Bevölkerung (Abstimmung im Jahr 2017) genehmigt. Die EDV-Erneuerung wurde bereits um ein Jahr „hinausgezögert“. Obschon Preise für Bildschirme und PC's heute tiefer sind als früher, kostet diese Erneuerung beträchtlich. So müssen Server und Alarmserver auf den neuesten Stand gebracht sowie Switches eingebaut werden, was kostenintensiv ist. Dazu kommen die Dienstleistungspreise sowie Lizenzkosten, die nicht unwesentlich ins Gewicht fallen. Die Telefonanlage (für Bewohnende) muss ersetzt werden, da bereits im laufenden Jahr 2016 einzelne Teile „abgesprochen“ sind. Das heisst, dass bei einem Defekt möglicherweise keine Ersatzteile mehr geliefert werden können.

Im Wohnheim Speer sollen alle Fensterläden sowie einige Fassadenteile neu gestrichen und ausgebessert werden. Insbesondere ist vorgesehen die „Wetterseite“ vollständig zu sanieren.

| Investitionsrechnung | Rechnung 2015 | | Voranschlag 2016 | | Voranschlag 2017 | |
|--|---------------|-----------|------------------|-----------|------------------|-----------|
| | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| Alters- und Pflegeheim Wier | 121'993.25 | 30'000.00 | 521'000 | | 3'217'000 | |
| Architekturwettbewerb | 33'610.60 | | 470'000 | | | |
| Planung Neubau Pflegeheim Wier | | | | | 3'000'000 | |
| Gartenanlage Bepflanzung Schnittblumen | 6'844.00 | | | | | |
| EDV Erneuerung Server und PC | | | | | 110'000 | |
| Telefonanlage, Ersatz | | | | | 62'000 | |
| Intenet Haus A+B / elektronische Pflegedokumentation Abteilungen | 49'275.00 | 30'000.00 | | | | |
| Hebewannen Haus C | | | 18'000 | | | |
| 2 Steckbeckenspülautomaten, Ersatz | | | | | 20'000 | |
| Pflegebetten | 20'341.35 | | 20'000 | | 20'000 | |
| Rollstühle | 2'315.00 | | 5'000 | | 5'000 | |
| Patientenheber | | | 8'000 | | | |
| Stühle mit Armlehne, Speisesaal | 9'607.30 | | | | | |

| Investitionsrechnung | Rechnung 2015 | | Voranschlag 2016 | | Voranschlag 2017 | |
|--------------------------------|---------------|-----------|------------------|-----------|------------------|-----------|
| | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| Wohnheim Speer | 7'949.00 | | 19'000 | | 100'000 | |
| Fassade und Fensterläden malen | | | | | 90'000 | |
| TV-Verstärker | | | 9'000 | | | |
| Pflegebetten | 7'949.00 | | 10'000 | | 10'000 | |

| Investitionsplanung 2017–2021 | Voranschlag 2017 | Planung 2018 | 2019 | 2020 | 2021 |
|------------------------------------|------------------|--------------|------------|------------|-----------|
| Netto-Investitionen | 3'317'000 | 1'035'000 | 13'000'000 | 11'000'000 | 1'450'000 |
| Alters- und Pflegeheim Wier | 3'217'000 | 1'025'000 | 13'000'000 | 11'000'000 | 1'450'000 |
| Planung Neubau Pflegeheim Wier | 3'000'000 | 1'000'000 | 13'000'000 | 11'000'000 | 1'450'000 |
| EDV Erneuerung Server und PC | 110'000 | | | | |
| Telefonanlage, Ersatz | 62'000 | | | | |
| 2 Steckbeckenspülautomaten, Ersatz | 20'000 | | | | |
| Pflegebetten | 20'000 | 20'000 | | | |
| Rollstühle | 5'000 | 5'000 | | | |
| Wohnheim Speer | 100'000 | 10'000 | | | |
| Fassade und Fensterläden malen | 90'000 | | | | |
| Pflegebetten | 10'000 | 10'000 | | | |

Investitionsplanung

Die Investitionsplanung bietet eine grobe Übersicht über die Investitionsvorhaben für die Jahre 2017 bis 2021. Die Investitionsplanung wurde unter der Voraussetzung erstellt, dass die Planungs- und Bauvorhaben an der Volksabstimmung im kommenden Jahr von der Bevölkerung gutgeheissen werden. Wäre dies nicht der Fall, so würde dies andere Investitionskosten auslösen.

In den Jahren 2018 bis 2021 sind oben abgebildete Investitionen um den Investitionskostenbeitrag der Gemeinde Ebnet-Kappel von je Fr. 2'000'000 reduziert (Total Fr. 8'000'000).

Alters- und Pflegeheime Ebnat-Kappel erwarten Ertragsüberschuss

Der Voranschlag 2017 der Laufenden Rechnung der Alters- und Pflegeheime Ebnat-Kappel weist bei einem Gesamtumsatz in der Höhe von Fr. 10'022'500 einen Cashflow von Fr. 450'000 aus. Davon sind Fr. 250'000 für die Gebäuderessourcen vorgesehen. Weiter müssen voraussichtlich Fr. 40'600 für die ordentlichen Abschreibungen verwendet werden. Somit wird ein Gewinn von Fr. 159'400 angestrebt. Dieses positive Ergebnis kann allerdings nur mit einer Erhöhung der Pensionspreise in den Alters- und Pflegeheimen Ebnat-Kappel erreicht werden. Zudem sind die Alters- und Pflegeheime Ebnat-Kappel weiterhin auf eine gute bis sehr gute Auslastung angewiesen, um dieses Ergebnis zu erreichen. Die derzeit starke Nachfrage nach Pflegeheimplätzen (bedingt durch die demographische Entwicklung einerseits, aber auch dank den sehr guten Diensten der Mitarbeitenden andererseits) dürfte grundsätzlich weiterhin anhalten. Diese Indikatoren dürfen jedoch keinesfalls zur Annahme führen, dass eine dauernde gute Auslastung gesichert sei. So zeigten jüngste Beispiele von anderen Gemeinden, dass es teils beträchtliche Schwankungen in der Auslastung geben kann, was sich

zwangsläufig rasch auf die finanzielle Gesamtsituation auswirken würde.

Steigende Anforderungen

In den vergangenen Jahren sind die Anforderungen an die Betreuung und Pflege und deren Rahmenbedingungen stetig gestiegen. Ähnlich trifft dies auf die Bereiche Technischer Dienst, Hauswirtschaft, Administration und Gastronomie zu. Auch im 2017 steht die Institution weiterhin vor der Herausforderung, das notwendige Fachpersonal auf dem Arbeitsmarkt zu rekrutieren.

Investitionen

Beginnend mit der grössten Investition (Planung Neubau Pflegeheim Wier) soll ausdrücklich festgehalten sein, dass die notierten Fr. 3 Millionen nur ausgegeben werden dürfen, wenn die Bevölkerung dem Planungskredit an der Volksabstimmung im Frühjahr 2017 zustimmt. Davon ausgenommen sind geringe Kosten im Vorfeld der Abstimmung. Aufgrund des Bauvorhabens werden Investitionen im Alters- und Pflegeheim Wier möglichst tief gehalten. Im Wohnheim Speer stehen Investitionen an der Immobilie in der Höhe von Fr. 90'000 an. Die beiden Fassaden (Seite Bauamt und Seite Bahngleis) sollen saniert werden. Zudem werden auch die 166 Fensterläden ge-

Architekturwettbewerb / Bauvorhaben

Die Ausschreibung des Architekturwettbewerbs hat mehr als 100 Architekten dazu veranlasst, ihr Angebot bei der Gemeinde Ebnat-Kappel einzureichen. Das Expertenteam des Preisgerichts hat 12 Architekten gewählt, die ein Projekt ausarbeiten dürfen. Zuversichtlich, dass gute bauliche und betriebliche Lösungen (Projekte) aufgezeigt werden, erwarten wir die Jurytage drei und vier, Anfang und Ende November 2016, mit Spannung. Es ist vorgesehen, dass Ihnen das Siegerprojekt im Verlaufe des Januars 2017 vorgestellt wird. Helfen Sie mit, dass das langersehnte Projekt, Neubau Pflegeheim Wier, realisiert werden kann. Eine Volksabstimmung ist im Frühjahr 2017 vorgesehen. (Ihre Stimme ist wichtig!) Damit tragen Sie dazu bei, dass der Lebensraum für betagte Menschen in Ebnat-Kappel weiterhin bedeutend an Qualität zunehmen kann und dass den Entwicklungen der Zeit Rechnung getragen werden kann. Für Fragen zu den baulichen Vorhaben wenden Sie sich an den Geschäftsführer der Alters- und Pflegeheime Ebnat-Kappel oder an den Gemeindepräsidenten.

*Daniel Thoma
Geschäftsführer*



Alters- und Pflegeheim Wier

